

Temperatur unter der Erdoberfläche

Die Temperatur in Tiefe $x > 0$ zur Zeit t werde mit $u(x, t)$ bezeichnet. Die Temperatur an der Erdoberfläche sei eine gegebene periodische Funktion

$$u(0, t) = f(t)$$

mit Periode T und Mittelwert 0. Die Temperatur im Erdinneren erfülle die Wärmeleitungsgleichung

$$u_t = \alpha u_{xx}$$

Wir nehmen an, dass sie für $x \rightarrow \infty$ gegen Null geht.

Um die Lösung dieses Problems zu finden, machen wir den Ansatz, dass für jede Tiefe x die Funktion $t \mapsto u(x, t)$ ebenfalls periodisch mit Periode T ist. Dann lässt sie sich in eine Fourierreihe bzgl. der Zeit t entwickeln:

$$u(x, t) = \sum_{n=-\infty}^{\infty} c_n(x) e^{\frac{2\pi in}{T}t}$$

Einsetzen in die Wärmeleitungsgleichung gibt, dass

$$\frac{2\pi in}{T} c_n(x) = \alpha c_n''(x) \quad \text{für alle } n \in \mathbf{Z}$$

Die Wurzeln von $\frac{2\pi in}{\alpha T}$ sind $\pm \sqrt{\frac{\pi|n|}{\alpha T}}(1+i)$, wenn $n > 0$, und $\pm \sqrt{\frac{\pi|n|}{\alpha T}}(1-i)$, wenn $n < 0$. Folglich ist $c_n(x)$ eine Linearkombination von

$$\begin{array}{lll} e^{\sqrt{\frac{\pi|n|}{\alpha T}}(1+i)x} & \text{und} & e^{-\sqrt{\frac{\pi|n|}{\alpha T}}(1+i)x} & \text{wenn } n > 0 \\ e^{\sqrt{\frac{\pi|n|}{\alpha T}}(1-i)x} & \text{und} & e^{-\sqrt{\frac{\pi|n|}{\alpha T}}(1-i)x} & \text{wenn } n < 0 \\ x & \text{und} & 1 & \text{wenn } n = 0 \end{array}$$

Die Bedingung, dass $u(x, t)$ für $x \rightarrow \infty$ gegen Null geht, impliziert, dass im Fall $n > 0$ nur die Terme $e^{-\sqrt{\frac{\pi|n|}{\alpha T}}(1+i)x}$ vorkommen, im Fall $n < 0$ nur die Terme $e^{-\sqrt{\frac{\pi|n|}{\alpha T}}(1-i)x}$, und dass $c_n(x) = 0$.

Also ergibt sich als Lösung

$$\begin{aligned} u(x, t) &= \sum_{n=1}^{\infty} c_n(0) e^{-\sqrt{\frac{\pi n}{\alpha T}}(1+i)x} e^{\frac{2\pi in}{T}t} + \sum_{n=1}^{\infty} c_{-n}(0) e^{-\sqrt{\frac{\pi n}{\alpha T}}(1-i)x} e^{-\frac{2\pi in}{T}t} \\ &= \sum_{n=1}^{\infty} e^{-\sqrt{\frac{\pi n}{\alpha T}}x} \left(c_n(0) e^{\frac{2\pi in}{T}t - \sqrt{\frac{\pi n}{\alpha T}}ix} + c_{-n}(0) e^{-\frac{2\pi in}{T}t + \sqrt{\frac{\pi n}{\alpha T}}ix} \right) \\ &= \sum_{\substack{n=-\infty \\ n \neq 0}}^{\infty} e^{-\sqrt{\frac{\pi|n|}{\alpha T}}x} c_n(0) e^{\frac{2\pi in}{T}(t - \sqrt{\frac{T}{4\alpha\pi|n|}}x)} \end{aligned}$$

wobei $\sum_{\substack{n=-\infty \\ n \neq 0}}^{\infty} c_n(0) e^{\frac{2\pi i n}{T} t}$ die Fourierreihe von $f(t)$ ist.

Ist insbesondere

$$f(t) = \sin \frac{2\pi}{T} t = \frac{1}{2i} \left(e^{\frac{2\pi i}{T} t} - e^{-\frac{2\pi i}{T} t} \right)$$

so ist

$$u(x, t) = \frac{1}{2i} e^{-\sqrt{\frac{\pi}{\alpha T}} x} \left(e^{\frac{2\pi i}{T} (t - \sqrt{\frac{T}{4\alpha\pi}} x)} - e^{-\frac{2\pi i}{T} (t - \sqrt{\frac{T}{4\alpha\pi}} x)} \right) = e^{-\sqrt{\frac{\pi}{\alpha T}} x} \sin \frac{2\pi}{T} (t - \varphi(x))$$

mit $\varphi(x) = \sqrt{\frac{T}{4\alpha\pi}} x$.

In der Tiefe x hat man also die Sinusschwingung der Erdoberfläche, aber gedämpft um den Faktor $e^{-\sqrt{\frac{\pi}{\alpha T}} x}$ und mit der Phasenverschiebung $\varphi(x)$. In einem realistischen Modell ($T = 1$ Jahr) ergibt sich für $x = 4$ Meter eine Phasenverschiebung von einem halben Jahr. In dieser Tiefe ist es also im Winter am wärmsten und im Sommer am kältesten.

Referenz: H.Dym, H. McKean: Fourier Series and Integrals. Academic Press 1972, Abschnitt 1.8.5